

Das Peer Projekt Neukölln hat seinen Standort zentral in Neukölln nahe dem Körnerpark. Es ist ein Angebot zum niedrighschwelligem Zuverdienst für Drogenkonsumierende, u.A durch Sammlung von Konsumrückständen. Es dient zudem der Wissensvermittlung nach dem Peer Ansatz und der Dialogförderung im Körnerkiez:



Projektmitarbeiter*in Koch-Angebot (m/w/d)

30-40 Stunden im Monat im Peer Projekt Neukölln

Wir brauchen dich für die Umsetzung eines neuen Projektbausteins: deine Aufgaben sind die Anleitung einer Gruppe von Drogenkonsumierenden beim Kochen und Backen und kostenlose Ausgabe des Essens (ca. 50 Mittagessen/Tag).

Du bekommst eine sinnstiftende Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten in einem motivierten Team. Die Umsetzung findet gemeinsam mit einer pädagogischen Kraft statt.

Du bist erfahren in der Zubereitung von Speisen und idealerweise der Anleitung von Gruppen. Du bist außerdem selbstständig und zuverlässig und dir ist eine diskriminierungssensible Arbeit wichtig. Wir freuen uns, wenn du unseren Ansatz der akzeptierenden Drogenarbeit teilst. Wünschenswert wäre eine vorhandene Ausbildung zur Köch*in, Hauswirtschafter*in oder Vergleichbares.

Es sind je nach deinem Bedarf und deiner Qualifikation verschiedene Tätigkeitsmodelle dafür möglich: Honorarkraft, Minijob, Übungsleiter(*innen)-pauschale, Teilzeitanstellung, Werksstudent*in

Gegebenenfalls kann eine Prüfung nach AEVO durch uns übernommen werden.

Sprachkenntnisse insbesondere in Farsi, Arabisch, Russisch, Georgisch oder Polnisch werden besonders wertgeschätzt.

Bei Interesse schicke uns einfach deinen Lebenslauf und ein paar Infos über dich an: bewerbung@fixpunktggmbh.org.

Bei Fragen wende dich sehr gerne an unsere Projektleitung:
Robert Lager, Projektleitung, +49 151 100 57 323

Mehr Informationen zu unserer Arbeit findest du unter www.fixpunktggmbh.org

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise unter https://www.fixpunktggmbh.org/wp-content/uploads/Fixpunkt-gGmbH-Datenschutzhinweise-fuer-Bewerber_innen2021.pdf Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt